



Erneut Gold für Matthias Brunner

THUN Der 15-jährige Karateka Matthias Brunner wurde am Wochenende Schweizer Meister in seiner Kategorie. Auch andere Thuner waren in Liestal sehr erfolgreich: Sieben holten eine Bronzemedaille.

Grosser Erfolg für Matthias Brunner: Der 15-Jährige, welcher seit sieben Jahren beim Kenseikan Karate-Do in Allmendingen trainiert, holte bei den Schweizer Meisterschaften der Swiss Karate Federation (SKF) in Liestal den Titel in der Katego-

rie Herren U-16 (bis 57 kg). Das Turnier vom vergangenen Wochenende ist von Swiss Olympics anerkannt und gilt deshalb als wichtiger Gradmesser. Der erfolgreiche Thuner, welcher bereits im vergangenen Jahr Gold in seiner Kategorie geholt hatte, stieg mit viel Selbstvertrauen ins Turnier: «Ich war überzeugt, dass ich es auch in diesem Jahr schaffen kann», sagt er nach seinem Sieg.

Neben Matthias Brunner hatten sich im Vorfeld zehn weitere Karatesportler des Kenseikan

Karate-Do für das Finalturnier qualifiziert, an welchem rund 400 Karatekas aus der ganzen Schweiz, unter ihnen auch Spitzenathleten aus der Nationalmannschaft des SKF, teilnahmen. Und die Thuner konnten die in sie gesetzten Erwartungen erfüllen: So erreichten sieben weitere Karatekas des Kenseikan Karate-Do eine Medaille in ihrer Kategorie. Besonders erwähnenswert sind dabei die guten Resultate von Shalin Zulauf, Dominic Rupp, Philippe Brunner und Iren Baumann, deren Kategorien ebenfalls an Europa- und Weltmeisterschaften zugelassen sind. Über die Erfolge seiner Schützlinge freute sich auch der Inhaber des Kenseikan Karate-Do, Bruno Trachsel: «Nach dem Feiern gehts nun wieder ans Trainieren, um auch an der kommenden Meisterschaft parat zu sein», meinte er. *pd*



Der Schweizer Meister mit seinen Teamkollegen (v.l.): Philippe Brunner, Tanja Jutzet, Marisa Künzle, Iren Baumann, Simon Ott, Matthias Brunner, Melinda Michel, Julie Meister, Dominic Rupp und Santo Jaggi. Es fehlen Shalin Zulauf und Deivid Ribeiro.

Die weiteren Thuner Medailen: 3. Rang: Iren Baumann (Kata Damen U-16); 3. Rang: Shalin Zulauf (Kumite Damen Elite bis 68 kg); 3. Rang: Dominic Rupp (Kumite Herren Elite bis 67 kg); 3. Rang: Deivid Ribeiro (Kumite Knaben U-12 über 40 kg); 3. Rang: Santo Jaggi (Kumite Knaben U-14 bis 42 kg); 3. Rang: Dominic Rupp (Kumite Herren U-21 bis 67 kg); 3. Rang: Philippe Brunner (Kumite Herren U-21 bis 75 kg).